

Der Petent, Mitglied der Bürgerinitiative „Pro Kastellaun“, beehrte mit seiner Eingabe eine Eingliederung der Gemeinden Lahr, Mörsdorf und Zilshausen in die Verbandsgemeinde Kastellaun im Rhein-Hunsrück-Kreis.

Zunächst sollten die drei Ortsgemeinden entsprechend des Beschlusses des Verbandsgemeinderats Treis-Karden vom 19. Dezember 2011 im Rahmen der Kommunal- und Verwaltungsreform und innerhalb der sog. Freiwilligkeitsphase der Verbandsgemeinde Cochem, Landkreis Cochem-Zell, zugeordnet werden. Da eine einvernehmliche Lösung zunächst nicht möglich erschien, wurde die Eingabe dem Petitionsausschuss zur abschließenden Beratung und Entscheidung vorgelegt. Der Petitionsausschuss hatte in seiner Sitzung am 22.01.2013 die Überweisung an den Innenausschuss beschlossen. Der Innenausschuss hatte den Gegenstand in seiner Sitzung am 14.03.2013 beraten. Im Ergebnis wurde vor dem Hintergrund geführter Gespräche ein entsprechender Gesetzesentwurf mit dem Ziel einer Dreiteilung der Verbandsgemeinde Treis-Karden erarbeitet.

Mit dem vom Landtag Rheinland-Pfalz beschlossenen Landesgesetz über die Gebietsänderung der Verbandsgemeinde Treis-Karden vom 22. November 2013 wurde dem Anliegen des Petenten Rechnung getragen.

Die Eingabe wurde als öffentliche Petition behandelt; die Mitzeichnungsfrist endete am 07. Mai 2012. Die Petition hatte 1.045 Mitzeichnungen. Darüber hinaus hatte der Petent Unterschriftenlisten mit insgesamt 1.752 Unterschriften eingereicht.

Der Petitionsausschuss des Landtags Rheinland-Pfalz hat in seiner nicht-öffentlichen Sitzung am 28.01.2014 beschlossen, die Eingabe einvernehmlich zu erledigen.